

Der DGB Stadtverband Mönchengladbach lädt ein zur Vortragsveranstaltung mit dem freien Journalisten Michael Klarmann. Als ausgewiesener Kenner der regionalen Naziszene wird er einen Einblick in die Strukturen, Methoden und Aktionsformen der Neonazis geben.

Die neonazistische NPD hat angekündigt, eine rassistische Hetzveranstaltung in Mönchengladbach abzuhalten. Ausgerechnet am 1. Mai – Internationaler Tag der Arbeit – wollen diese Menschenfeinde aufmarschieren. Das darf ihnen nicht gelingen!

Genug Grund, sich auch gründlich über Erscheinungsformen, handelnde Personen und Verbindungen zu informieren.



Infoabend: NPD und andere Neonazis in der Region

Donnerstag, 16. April 2015 um 18.30 Uhr

DGB Haus - Rheydter Straße 328 - 41065 Mönchengladbach

Michael Klarmann ist seit Mitte 2000 freier Journalist in Aachen. Er verfasst Artikel, Glossen, Kolumnen, Kurztex te, Analysen, Sachbuchbeiträge in Print- und Onlinemedien.

Zudem ist er als Referent und Berater tätig. Referate u. a. an Schulen, für (Jugend-) Behörden und Stadtverwaltungen, Parteien, Gewerkschaften, Volkshochschulen, RWTH Aachen und Bildungswerken.

Hinweis auf das Haus- und Versammlungsrecht:

Von der Veranstaltung ausgeschlossen sind Personen, die neonazistischen Parteien oder Organisationen angehören, der rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische, sexistische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind. Auf § 6 VersG wird ausdrücklich Bezug genommen.

Die Veranstalter_Innen behalten sich ferner vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen, sollte es zu Störungen der Veranstaltung kommen. Das subjektive Bedrohungsgefühl kann dieses Kriterium erfüllen.